

Notre Dame Spiritualitäts-Schule, zur Feier des 175-jährigen Bestehens unserer Kongregation



Die Provinz Regina Pacis bietet seit Jahren ein Programm namens „Notre Dame Spirituality School“ für Schwestern an, die vor mehr als 25 Jahren ihre erste Profess ablegt haben. Dieses Programm mit verschiedenen Themen ermutigt die Schwestern, ihre Berufung treu zu leben und ihr Engagement für die Sendung zu vertiefen.

Da die Zahl der Schwestern, die bereits ihr silbernes Jubiläum gefeiert haben und somit zu dieser Gruppe gehören, gestiegen ist, wurde das Programm der Spiritualitätsschule in diesem Jahr um ein neues Element erweitert: einen Vortrag mit dem Titel „Der Geist der Schwestern Unserer Lieben Frau in den Apostolaten“, der in die Treffen der einzelnen Apostolatsbereiche integriert wurde.

Am 20. und 22. September fand im Notre-Dame-Bildungszentrum in Seoul ein Workshop mit dem Titel „Eine ND-Friedenskultur schaffen“ statt, der dem üblichen Format der Spiritualitätsschule folgte. Sr. Marie Carmel teilte ihre Überlegungen zum Thema „Frieden“ aus der Sicht der Kirche und unserer Kongregation im Jahr des 175-jährigen Jubiläums mit. Darüber hinaus bauten die Teilnehmerinnen mit Papierziegeln, auf denen die Namen aller Schwestern der Provinz standen, ein symbolisches Haus des Friedens, das uns an unsere Sendung erinnert, ein wahres Haus des Friedens in der Kirche und in der Welt zu errichten.

Sr. Marie Angelica leitete uns dann bei einer sinnvollen und lebhaften Aktivität an, bei der wir gemeinsam eine Steppdecke nähten, und den Satz auf Englisch vervollständigten: „Wir sind Teil der großartigen Geschichte der Schwestern Unserer Lieben Frau“.

Wir sind allen dankbar, die hart für dieses Programm gearbeitet haben und die Schwestern dazu inspiriert haben, wahre Apostelinnen des Friedens in der Kirche und in der Welt zu werden.